

# Freizeitangebot für Homeschooler

## Ausserschulischer Lernort Natur-Zeit

### **Ziel & Zweck:**

*Als ausserschulischer Lernort bietet die «Natur-Zeit» ein erweitertes natürliches Lern- Umfeld wo Begegnungen in einer Gemeinschaft mit Respekt zu allen Lebewesen stattfinden.*

### **Vorgehen / Idee:**

*Es werden drei aufeinanderfolgende aufbauende Blöcke à 3 Tage im Jahr angeboten, in welchen unterschiedliche Kompetenzbereiche des Lehrplan 21 im Fachbereich*

*– Natur / Mensch / Gesellschaft abgedeckt werden (siehe Lerninhalte, Lernziele und Routinen).*

*Fachkompetenzen werden erweitert, zum Beispiel das Einbeziehen von „Bewegung und Sport«, «textiles und technisches Gestalten», usw.*

### **Ablauf:**

*– Die Kinder verbringen die drei Tage in der Natur. Im Gütli, Winterthur*

*– Der Unterricht beginnt offiziell nach dem Frühstück (08.30) und dauert bis 17.00 Uhr.*

*(Übernachtung inkl. Nachtessen im Camp ist möglich. Extrakosten 40.- pro Nacht.)*

*– Pausen und Ruhezeiten sind eingeplant.*

### **Gruppengrösse:**

*1. Klasse bis 6. Klasse / min. 10 bis max. 16 Kinder (Kindergarten Kinder auf Anfrage).*

### **Sicherheit:**

*Haftpflicht- und Unfallversicherung des Kindes sind Sache der Eltern.*

### **Hauptleitung:**

**Carmen D`Ambrogio**, Feuervogel Naturpädagogin, Eltern- und Familiencoach

*- Angestellt bei Natur-Zeit und Hardwaldschule als Naturpädagogin*

*- Mitglied im Vorstand bei der Genossenschaft Feuervogel für Naturpädagogik*

**Daniela Rüeger**, Feuervogel Naturpädagogin, Heilkräuter-Weiterbildung Strickhof

*- Mit eigenem Wald aufgewachsen*

*- Angestellt bei Natur-Zeit als Naturpädagogin*

**Nachweis:**

*Schriftliche Bestätigung, dass Kompetenzen erreicht worden sind, wird abgegeben.*

**Lerninhalte – Lernziele und Routinen****Sitzplatz:**

*Jedes Kind sucht sich einen eigenen Sitzplatz in der Natur aus, denn es immer wieder aufsucht. Dieser Ort wird sein persönlicher Platz wo es seine Gedanken ordnen und sich seine eigenen Meinungen und Werte bilden kann. Es ist auch der Platz, an dem das Kind eine intensive Verbindung mit der Natur eingeht.*

**Naturtagebuch führen:**

*Jedes Kind bekommt ein Tagebuch, indem es seine Gedanken und seine Sinneserfahrungen aus der Natur auf Papier bringen kann. (Schreiben, Zeichnen oder Einkleben) dabei werden Gedanken geordnet, Themen verarbeitet und vertieft. Nebenbei wird auch automatisch die Feinmotorik vertieft. Eigene Gedanken bekommen Worte oder Zeichen und werden dadurch visuell sichtbar.*

**Redestab**

*Wir arbeiten mit dem Redestab der in einem Kreis stattfindet, dabei wird das Zuhören gefördert und auch Raum gegeben, dass die Kinder Ihre Gedanken, Bedürfnisse, Ängste und Ideen mitteilen können. Es ist ein Gefäß, woraus dann auch die Lerninhalte angepasst werden. Euer Kind hat so eine Gelegenheit den Lerninhalt mitzugestalten. Jedes Kind bekommt so seinen Raum und wird von den anderen wahrgenommen und kann sich mitteilen. Dabei werden neue Freundschaften geschlossen und soziale Kompetenzen erreicht.*

**Feuer:**

*Feuergrundlagen, Feuertechniken werden erlernt, bei jeder Witterung. Wie gehe ich mit dem Element Feuer um? Auf was muss ich achten beim Feuer hüten? Wie lösche ich das Feuer. Brenneigenschaften von Hölzern.*

**(Flora) Pflanzenkunde:**

*Pflanzen erkennen und bestimmen. Umgang mit Bestimmungsbüchern, wie gehe ich mit den Pflanzen um? Welche kann ich pflücken? Und vor allem, wie? Welche Pflanzenteile haben welche Heilwirkung in Bezug auf die 4 Jahreszeiten. Eigene Heilsalbe herstellen. Erkennen der heimischen Gift- Pflanzen.*

### **Wildpflanzen-Nahrung:**

*Pflanzen kennen lernen die ich als Nahrung nutzen kann. Welche kann ich roh essen, welche Gerichte gibt es mit Wildpflanzen? Wie kann ich die Pflanzen verarbeiten, um sie haltbar zu machen, etc.*

### **Baumkunde:**

*Was gibt es für heimische Bäume, wie erkenne ich diese? Bestimmungen und Eigenschaften. Wie kann ich die Grösse eines Baumes ermessen? Wie sieht der Baum unter der Erde aus? Was geschieht dort?*

### **(Fauna)Heimische Tiere:**

*Heimische Tiere und ihre Lebensräume kennen, Spuren lesen, welche Lebens- und Überwinterungs- Strategien gibt es?*

### **Natur-Handwerk:**

*Handwerkliches Geschick erlernen, wie gehe ich mit den Werkzeugen um? Holz spalten. Sackmesser- Regeln – Schnitzen, Flechten, Traumfänger herstellen, mit Ton arbeiten. Mich in eine Arbeit vertiefen, Konzentration fördern und meinem Inneren durch die Handwerkskunst einen Ausdruck geben.*

### **Naturwahrnehmung:**

*Mich in Beziehung zur Natur (Mutter Erde) bewusst wahr nehmen, wo stehe ich? Die Natur beim Greifen, begreifen. Mein Verhalten im Wald. Meine 5 Sinne erweitern. Umweltschutz, was kann ich dabei tun? Schleichtechiken erlernen, Fuchsgang, Eulenblick, Rehohren etc.*

### **Geschichten:**

*Fantasie erweitern, Konzentration im Zuhören erweitern. Eigene Bilder und Wahrnehmung fördern. Eigene Geschichten erfinden und erweitern.*

### **Singen und Bewegung:**

*Singen und Bewegung sind wichtige Bestandteile in der ganzen Zeit, da sie auflockern und neue Energie bringen. Durch die Bewegung wird das Wissen in den Körper gebracht.*

### **Übernachtung in der Natur: (Optional)**

*Naturvertrauen aufbauen, mich heimisch fühlen, Geräusche zuordnen können. Meine Grenzen erweitern. Positive Haltung zu mir selbst erlangen. «Ich kann das» - Ängste und Unsicherheiten abbauen. Erfahrungen vom Tag vertiefen und gemeinsame Erlebnisse am Feuer teilen.*

### **Coyoten- Teaching:**

*Es ist uns ein grosses Anliegen, das in der gesamten Zeit das Coyote Wissen mit einfließt. Das Kind lernt durch offene Fragen und nicht durch Antworten. Diese Lerntechnik kommt von Tom Brown Jr. der in seiner Kindheit mit Stalking Wolf einem Lipan Apache unterwegs war und diese Lerntechnik von ihm erlernt hat. Es basiert auf einer Neugierde schürenden Fragetechnik, die sich den Kenntnissen und Fähigkeiten des jeweiligen Kindes anpasst. Das Verhältnis zwischen Lehrer und Schüler steht im Mittelpunkt. Der Mentor (Lehrer) stellt dem Schüler schlichte Fragen, dessen Einsicht folgt im besten Fall von allein. Es ist eine besonders wertvolle Lernform, die eine hohe Aufmerksamkeit von beiden Seiten erfordert. Das gemeinsam «erworbene» Wissen und die Zusammenhänge sind eine wahre Freude.*

### **Daten:**

**1. Block** 10. Mai (08.30) – 12. Mai (17.00) 2023

**2. Block** 05. Juli (08.30) – 07. Juli (17.00) 2023

**3. Block** 16. Okt. (08.30) – 18. Okt. (17.00) 2023 dieser Block findet in den Herbstferien statt.

**Es können einzelne Blöcke gebucht werden.**

### **Kursort:**

8400 Winterthur, im Gütli

### **Alter:**

1. Klasse bis 6. Klasse / min. 10 bis max. 16 Kinder (Kindergarten Kinder auf Anfrage).

### **Kosten:**

CHF 290.00 pro Block pro Kind (inklusive Materialkosten und Verpflegung).

### **Mitbringen:**

Eine Ausrüstungsliste wird nach der Anmeldung zugestellt.

### **Anmeldung und Fragen:**

Carmen D`Ambrogio 078 774 73 12 oder [cara.mia@bluewin.ch](mailto:cara.mia@bluewin.ch)

Daniela Rüeger 076 514 91 70 oder [d.rueeger@gmx.ch](mailto:d.rueeger@gmx.ch)

### **Weitere Infos:**

[www.natur-zeit.ch](http://www.natur-zeit.ch)